

Nach dem Erdbeben

Aufgaben zum Video

1. Kennst du die Wörter?

Bevor du das Video abspielst, bearbeite bitte folgende Aufgabe. Welches Wort gehört in welche Lücke? Wähl aus.

Nach dem Erdbeben Anfang Februar 2023 in der Türkei und in Syrien liegen viele Häuser in _____ (1). Die Region ist besonders erdbebengefährdet, weil dort eine _____ (2) im Boden verläuft. Nach dem _____ (3) stellte sich heraus, dass viele Gebäude mit minderwertigen _____ (4) gebaut worden waren und deshalb einstürzten. Für den _____ (5) sind nun Bauingenieure und -ingenieurinnen sowie andere Experten und Expertinnen nötig.

- | | | |
|-------------------|-------------------|-----------------|
| a) Erdbebenspalte | b) Trümmern | c) Wiederaufbau |
| d) Beben | e) Baumaterialien | |

2. Was siehst du im Video?

Schau dir das Video einmal an. Achte genau darauf, was passiert. Wähl alle richtigen Aussagen aus.

Im Video sieht man ...

- a) zerstörte Häuser.
- b) einen jungen Mann, der auf seinem Handy das Foto einer Frau zeigt.
- c) einen Mann, der mit der Hand Trümmerteile zerdrückt.
- d) den türkischen Präsidenten Erdoğan, der eine Rede hält.
- e) Helferinnen und Helfer, die mit Hunden nach verschütteten Menschen suchen.
- f) Häuser mit leichteren Schäden, die nicht zusammengestürzt sind.
- g) Hochhäuser in einer Stadt.
- h) Menschen auf einem Friedhof.

3. Was wird im Video gesagt?

Spiel das Video noch einmal ab und hör diesmal genau hin. Was ist richtig? Wähl aus. Mehrere Lösungen können richtig sein.

1. Tuncay Şahin ...

- a) hat bei dem Erdbeben seine Mutter verloren.
- b) hat in einem Haus gelebt, das bei dem Erdbeben zerstört wurde.
- c) sagt, dass das Haus seiner Familie erst vor Kurzem gebaut worden war.

2. Hacı Şahin ...

- a) konnte rechtzeitig aus seinem Haus fliehen.
- b) sagt, dass die Häuser aus schlechten Materialien gebaut sind.
- c) glaubt, dass die Menschen in der Region aus den Fehlern lernen werden.

3. Hasan Aksungur ...

- a) besitzt mehrere Hochhäuser in der Stadt Adana.
- b) bekommt zurzeit viele Anfragen von Bürgerinnen und Bürgern.
- c) sagt, dass man von außen schlecht beurteilen kann, ob man in einem Gebäude noch wohnen kann.

4. Was ist richtig?

- a) Die Regierung möchte nicht, dass ihre Maßnahmen zur Erdbebenvorsorge kritisiert werden.
- b) Vor dem Erdbeben wurden illegal gebaute Häuser oft abgerissen, weil sie nicht sicher waren.
- c) Mit hohen Häusern, in denen viele Wohnungen sind, kann viel Geld verdient werden.

5. Im Dorf Tokar ...

- a) wollen die Leute möglichst schnell zurück in ihre Häuser.
- b) denken die Menschen darüber nach, in Zukunft wieder niedrige Häuser zu bauen.
- c) hofft Tuncay Şahin, dass die Menschen noch mehr über die Risiken von Erdbeben lernen.

4. Übe die Vokabeln!

Welches Wort passt in welche Lücke? Wähl aus.

1. Für ein Haus braucht man nicht nur Steine, sondern auch _____, um die Mauern zu stabilisieren.
2. Da ist ein _____ in der Hauswand! Ist die ganze Wand kaputt, oder ist nur der _____ betroffen?
3. Dieses Haus darf man nicht betreten! Es kann zusammenstürzen, denn wir wissen nicht, wie gut die _____ nach dem Erdbeben ist.
4. Dieses Haus kann man nicht mehr bewohnen. Wir müssen den _____ organisieren.
5. Das Dach ist kaputt. Wir decken es zunächst mit einer _____ ab, damit es nicht hineinregnet.

- | | | |
|-----------|------------|-----------|
| a) Plane | b) Stützen | c) Riss |
| d) Statik | e) Putz | f) Abriss |

5. Übe die Verben mit und ohne „be-“!

Welches Verb passt in welche Lücke? Wähl aus.

1. Viele Häuser können nach dem Beben nicht mehr _____ werden.
2. Wie viele Menschen haben in diesem Haus _____?
3. Ein Ingenieur hat die Baupolitik der Regierung kritisch _____.
4. Wie hat das Gericht über den Fall _____?
5. Die Trümmer haben das Auto _____.
6. Für den Neubau hat man ein tiefes Loch in die Erde _____.

- | | | |
|--------------|--------------|-------------|
| a) geurteilt | b) begraben | c) bewohnt |
| d) gewohnt | e) beurteilt | f) gegraben |

Autorin: Arwen Schnack